Bericht Kinder- und Jugendturnen 2021

Und ein weiteres Jahr unter Coronabedingungen, wer hatte das gedacht?

Angefangen hat das Turnjahr 2021 im totalen Lockdown und auch die angebotenen Teleturnstunden ab Februar wurden schnell langweilig und verloren an Attraktivität. Also musste eine rasche Lösung her um die Kinder- und Jugendlichen einigermaßen bei Laune zu halten.

Ab Mitte Februar bot Roger die [2. SKV Talentiade](#) an, an der sich knapp 30 Turnkinder und -jugendliche beteiligten. Es gab jeweils zwei Challenges pro Woche zu meistern, diese wurden per Video zur Bewertung bei uns eingereicht. Insgesamt waren es sechs Challenges.

Im März war Turnen im Freien unter strengen Hygieneregeln wieder möglich. Bereits nach den Osterferien konnte für die meisten Gruppen ein Turnen wieder stattfinden, allerdings auf dem Sportplatz.

Nach den Pfingstferien öffnete die Halle und nun war auch ein fast normales Training wieder möglich. In kleineren Gruppen, aber für alle unser Kinder- und Jugendlichen boten wir wieder „normales“ Training an.

Zu den Wettkämpfen vor den Sommerferien:

Der Turngau versprach, dass kein Wettkampf ausfallen wird, allerdings den Umständen entsprechend in einem anderen Format gestaltet werden. Und so wurden bei den 2plus2 Wettkämpfen 6 Aufgaben (ohne Geräte) bekanntgegeben, die per Videos eingeschickt wurden. Auch der Wettkampftag der Jugend musste als Video Wettkampf stattfinden, da im März die Hallen noch zu waren und die üblichen Geräte zum Turnen nicht bei jedem im Wohnzimmer Platz finden. Die Übungen wurden so umgestaltet, dass Sie jeder zuhause im Zimmer oder auch im Garten turnen konnte. Es war eine nette Herausforderung, doch leider nahmen insgesamt nur 60 Teilnehmer aus dem ganzen Turngau teil, darunter 13 von uns. Und dann endlich der lang ersehnte richtige Wettkampf. Der Mehrkampftag fand am 24.07. statt. Vertreten waren wir mit 19 Kinder- und Jugendlichen. Das etwas andere Training die ganze Zeit über hat sich in diesem Wettkampf ausbezahlt. Der SKV holte alle Gaumeistertitel.

Nach einjähriger Pause konnte auch unser traditionelles Sommerfest auf dem Sportplatz fast wie gewohnt stattfinden, ca 70 Kinder, Jugendliche und Übungsleiter hatten einen spaßigen Nachmittag mit „nassen“ Brennball und einer tollen Bungee-Schaukel. Im Anschluss wurde mit den Eltern gemeinsam gegrillt.

Während der Sommermonate erkämpften sich einige Turnerinnen und Turner das Sportabzeichen. Die Ehrungen hierfür fanden bereits am Anfang der Versammlung statt.

Nach den Sommerferien liefen unsere Turnstunden wieder normal an. Es durfte endlich wieder mit der ganzen Gruppe in der Halle geturnt werden. Lediglich eine Lüftpause zwischen den einzelnen Gruppen musste eingehalten sein.

Zu den Wettkämpfen nach den Sommerferien:

Beim TuJu-Cup waren wir mit 4 Turnern und 18 Turnerinnen vertreten. Erzielt wurden tolle Plätze und in der weiblichen Jugend D wurden wir Gaubester mit der Mannschaft.

Am Samstag, 09.10. nahmen vier Turnerinnen des SKV in Großaspach am Bezirks-Cup Nord des Schwäbischen Turnerbundes teil, einem Kürvierkampf im Gerätturnen, der für den gesamten Bezirk Nordwürttemberg der Qualifikationswettkampf für den Deutschland-Cup ist. Es war die erste Teilnahme des SKV an diesem großen Wettkampf.

Im letzten Jahr wollte unsere Frauenmannschaft in die Turnliga einsteigen, leider fielen der Wettkampf Corona zum Opfer und auch in diesem Jahr fand die normale Turnliga nicht statt. Anstelle der Liga wurde aber ein Liga-Pokal ersatzweise geturnt – und wie konnte es im Herbst anders sein – natürlich als Videowettkampf. Und dann zu unserem großen Pech war unsere eigene Mannschaft auch noch Corona gehemmt. Naja, der Einstieg ist gemacht und letzter wurden wir auch nicht! Im November fand dann auch der letzte Videowettkampf statt, die VR-Talentiade. Ein Wettkampf in Kooperation zwischen dem Schwäbischen Turnerbund und dem Genossenschaftsverband.

In den Herbstferien stand wie jedes Jahr unser Trainingscamp statt und in diesem Jahr ging es auch wieder nach Untersteinbach. In der Teilnehmerzahl mussten wir leider kleine Abstriche hinnehmen, es konnten nicht so viele mit wie in den vergangenen Jahren. Aber es war ein tolles Event und tat nach den ganzen Einschränkungen auch gut mal wider rauszukommen.

Nach einjähriger Pause konnten auch unsere Vereinsmeisterschaften fast wie gewohnt stattfinden, kleinere Abläufe mussten umorganisiert werden, damit die Gruppen sich nicht vermischen und es waren insgesamt weniger Kinder da als in den vergangenen Jahren – aber das tat der Veranstaltung keinen Abbruch.

Unsere Gruppeneinteilung blieb unverändert. Im Übungsleiterbereich ergaben sich allerdings ein paar Änderungen. Jona trat im Sommer sein FSJ-Jahr bei uns an, verließ uns aber auf eigenen Wunsch bereits im März diesen Jahres. An dieser Stelle aber ein Dankeschön für deine Unterstützung. Ich selbst kann aus beruflichen Gründen leider im Moment kein Training mehr geben. Bin aber sehr froh, dass Anne meine beiden Gruppen seit September letzten Jahres übernommen hat. Einige aktive Turnerinnen helfen mittlerweile regelmäßig in verschiedenen Gruppen.

Natürlich möchte ich mich bei allen Übungsleitern und Helfern bedanken, die es ermöglichen trotz gewissen Einschränkungen und Mehraufwand einen tollen Sportbetrieb zu ermöglichen.